



## AG I

### Kerngedanken zur Bedeutung der Digitalisierung

Wir stehen an der Schwelle einer neuen industriellen Revolution. Ausgehend vom mechanischen Webstuhl Ende des 18. Jahrhunderts über das erste Fließband in den Schlachthöfen von Cincinnati zu Beginn des 20. Jahrhunderts und mit der dritten Welle durch den Einsatz von Elektronik und IT in den 70er Jahren findet heute die vierte industrielle Revolution statt: Die zunehmende Verschmelzung von realer und virtueller Welt – die Digitalisierung.

Die Digitalisierung verändert unsere Gesellschaft sowie die Rahmenbedingungen fundamental. Smartphones und mobiles Internet sind für viele unverzichtbare Begleiter des täglichen Lebens geworden. Wir Christdemokraten sind der festen Überzeugung, dass die Digitalisierung eine große Chance bietet, das Leben der Menschen in unserem Land zu verbessern. Die Digitalisierung aller Lebensbereiche beschleunigt den Austausch von Ideen und Informationen, von Gütern und Dienstleistungen sowie die Vernetzung der Märkte weltweit. Sie ist Ausdruck von persönlicher Freiheit und freiem Wettbewerb. Die Digitalisierung ist ein unumkehrbarer, politisch wie wirtschaftlich fruchtbarer Entwicklungsprozess, der weltweit zunehmend mehr Menschen gesellschaftliche, politische und ökonomische Chancen eröffnen kann. Industrie oder besser Wirtschaft 4.0 eröffnet der Wirtschaft ein enormes Innovationspotenzial. So, wie sich die Wirtschaft grundlegend wandelt, wird das digitale Zeitalter auch die Arbeitswelt tiefgreifend verändern.

Gleichzeitig haben wir weitere Herausforderungen zu bewältigen: Wir leben im Zeitalter des demografischen Wandels und der Globalisierung. Unsere Bevölkerung ist die älteste in Europa, wir werden weniger und die Gesellschaft wird vielfältiger. Gleichzeitig wächst die Bevölkerung in anderen Regionen der Welt rasant. Mittlerweile leben über sieben Milliar-



den Menschen auf der Welt. Die allermeisten außerhalb Europas. Das bleibt nicht ohne Folgen für uns Deutsche. Die Digitalisierung verschärft diese Entwicklung einerseits, da sie die Globalisierung vorantreibt. Sie beschleunigt den Austausch von Ideen und Informationen, von Gütern und Dienstleistungen sowie die Vernetzung der Märkte weltweit. Andererseits eröffnet sie Chancen für neue Märkte und neue Lösungen für unsere sich verändernde und älter werdende Gesellschaft.

Wie die Globalisierung betrachten wir auch die Digitalisierung als Entwicklung, die wir aktiv beeinflussen können und gestalten wollen. Die CDU berücksichtigt als Volkspartei bei der Gestaltung der Digitalisierung gleichermaßen die Interessen von Unternehmern wie Arbeitnehmern, Leistungsträgern wie Leistungsempfängern, städtischen wie ländlichen Regionen. Die Digitalisierung ist Ausdruck von persönlicher Freiheit und freiem Wettbewerb. Sie ist ein unumkehrbarer, politisch wie wirtschaftlich fruchtbarer Entwicklungsprozess, der weltweit zunehmend mehr Menschen gesellschaftliche, politische und ökonomische Chancen eröffnen kann.

Deutsche Unternehmen sind in vielen Wirtschaftsbereichen Weltmarktführer. Unsere Ingenieure und Facharbeiter sind führend bei der Entwicklung und Fertigung hochwertiger technischer Geräte. Ihre Aufgabe ist es, bei der Produktion die digitalen Möglichkeiten auszuschöpfen sowie die Produkte mit digitalen Anwendungsmöglichkeiten zu verknüpfen und somit das enorme Wertschöpfungspotenzial der Digitalisierung zu nutzen.

Für kleine und mittlere Unternehmen wird es entscheidend sein, sich den Herausforderungen der Digitalisierung zu stellen und diese aktiv für sich zu nutzen. Dies wird nur mit entsprechenden Fachkräften und dem Willen zur Anpassungsfähigkeit möglich sein. Auch wenn dies bedeuten sollte, traditionell bewährte Mechanismen zu hinterfragen.

Die CDU ist überzeugt: Diese Aufgaben kann die Politik den Unternehmen nicht abnehmen. Die Politik ist nicht der bessere Unternehmer. Die richtigen Rahmenbedingungen



durch Maßnahmen der Infrastruktur, der finanziellen Rahmenbedingungen sowie der Bildungsangebote dafür zu setzen, ist jedoch Aufgabe der Politik.

Deutschland ist das Land der „Weltmarktführer vom Dorf“: Gerade in unseren ländlichen Regionen gibt es zahlreiche hochspezialisierte Unternehmen, die mit ihrer Heimat fest verwurzelt sind und deren Mitarbeiter sich mit „ihrer“ Firma gerade deshalb ausgesprochen stark identifizieren. Manche Unternehmer erwägen eine komplette Umsiedlung in die Ballungsgebiete, um Anschluss an Verkehrs- und Kommunikationsinfrastruktur zu halten. Wenn ihnen digitale Techniken vor Ort ermöglichen, weiterhin an ihren Unternehmenssitzen zu produzieren und gleichzeitig die Absatzmärkte für ihre Produkte zu vergrößern, stärken wir die ländlichen Standorte. Die Politik muss dafür sorgen, dass die erforderliche Infrastruktur dafür bereitgestellt wird. Denn eine leistungsfähige Internetverbindung ist die Grundlage für das Gelingen der digitalen Transformation.

Digitale Programme können helfen, den ÖPNV auf dem Land besser zu takten, sodass er zielgenauer eingesetzt wird. Damit können unnütze Kosten eingespart und dünn besiedelte Regionen weiterhin angebunden bleiben. Auf dem Land kann Telemedizin lange Anfahrtswege des Landarztes ersparen. Weniger Zeit im Auto bedeutet mehr Zeit für die Patienten. Das wird nicht in jedem Fall gehen. Aber die Situationen in denen eine „Video-Visite“ ausreicht, schaffen wichtige Freiräume für Ärzte und Patienten.

Wie jede technische Neuerung verursacht auch die Digitalisierung Skepsis und Sorge. Viele Menschen in Deutschland erleben die Digitalisierung und die Anforderungen, die mit ihr einhergehen, als Bedrohung für die eigene berufliche Zukunft. Diese Ängste verdienen es, ernst genommen zu werden. Aber Angst war noch nie ein guter Ratgeber. Gerade wir Christdemokraten sehen es als unsere Aufgabe an, die Menschen mitzunehmen und ihnen ihre Ängste zu nehmen. Wir wollen aktiv den Diskussionsprozess innerhalb der Gesellschaft fördern. Die mit der Digitalisierung verbundenen neuen Möglichkeiten menschlichen Miteinanders sowie gesellschaftlicher Prozesse machen es erforderlich, die unserer



Gesellschaft zugrunde liegenden Wertmaßstäbe gemeinsam weiterzuentwickeln, sie auf die neuen Gegebenheiten zu übertragen und durchzusetzen.

Für uns gilt: Die Digitalisierung bringt neben den Herausforderungen riesige Chancen, die wir mutig nutzen sollten. Deutschland hat seit jeher von der zunehmenden Verknüpfung der internationalen Märkte sowie von Technologiefortschritten profitiert. Unternehmer durch bessere Marktchancen. Arbeitnehmer durch höherwertige Arbeitsplätze. Verbraucher durch mehr und bessere Produkte.

Für die CDU geht es darum, die „Arbeit der Zukunft – Zukunft der Arbeit“ vor dem Hintergrund der Sozialen Marktwirtschaft, den Errungenschaften der modernen Arbeitswelt und auf Basis unserer Grundwerte zu gestalten. Wir werden gemeinsam mit den Bürgern in unserem Land die Digitalisierung erfolgreich meistern und die Chancen für Deutschland nutzen.